



access 2015 öffnet für zwei Tage ihre Tore

Nach einer umfassenden Evaluierung findet die access, Österreichs führende Fachmesse für Kongresse, Tagungen, Incentives und Events, nun erstmals im Frühjahr statt.

Die access ist seit vielen Jahren eine der wichtigsten Plattformen des österreichischen Tagungs- und Eventwirtschaft. Am 24. und 25. März treffen über 1500 nationale und internationale Top-Entscheider aus 15 Nationen auf die rund 200 österreichischen Aussteller. Dabei geht es um Networking, Wissensaustausch, aber auch um konkrete Geschäftsanbahnungen.

Dass die Messe in Wien stattfindet, ist kein Zufall: Wien hat eine lange Tradition als Kongressstadt. Diese beginnt beim Wiener Kongress vor genau 200 Jahren und streckt sich über wichtige Konferenzen der Nachkriegszeit bis hin zu Wiens Rolle als Standort vieler internationaler Organisationen und den dazugehörigen Treffen. Die Kongress- und Eventbranche ist aber auch eine sich sehr stark verändernde. „Der Kongresssektor ist, wie die gesamte Wirtschaft, aber auch die Gesellschaft, ständigen Veränderungen unterworfen. Um im internationalen Wettbewerb weiterhin erfolgreich bestehen zu können, müssen wir auf diese neuen Anforderungen und Bedürfnisse eingehen und der Konkurrenz einen Schritt voraus sein“, erklärte Petra Stolba, Geschäftsführerin der Österreich Werbung bei der gemeinsamen Eröffnung mit Christian Mutschlechner, Leiter des Vienna Convention Bureaus und Alexander Schneck, Head of Business Sales der Austrian Airlines.

Aus diesem Grund gaben die Veranstalter der access im Jahr 2013 – anlässlich des 10-jährigen Jubiläums - eine umfassende Evaluierung der Fachmesse in Auftrag. Nach Vorliegen der Ergebnisse wurde als erste Konsequenz der Termin von bislang Herbst auf das Frühjahr verschoben. Neben dieser terminlichen Änderung wurden im Sinne der Qualitätsverbesserung für die access 2015 auch zahlreiche weitere Maßnahmen, wie zum Beispiel ein optimiertes Standdesign oder ein neues Online-Registrierungs- und Termintool umgesetzt.

Kongressdestination Österreich

Die Kongress- und Incentive Branche ist global ein milliardenschwerer Wirtschaftsfaktor. Österreich mit Wien an der Spitze zählt seit Jahren zu den gefragtesten Kongressdestinationen. Auch 2015 zieht es wieder verschiedenste Tagungen nach Österreich. So fand bereits Anfang März der „European Congress of Radiology“ mit mehr als 20.000 Teilnehmern aus 101 Ländern statt. Aber nicht nur in Wien, in ganz Österreich sind die Tagungszentren über Jahre hinweg sehr gut gebucht. „Zur weltweiten Beliebtheit Österreichs als Austragungsort von Tagungen tragen neben der ausgezeichneten Lage im Herzen Europas vor allem die Innovationskraft der Tourismusunternehmen und die hervorragende Infrastruktur bei“, ist Stolba überzeugt

Für Austrian Airlines liegt die Meetings Industry im strategischen Fokus: „Zusätzliche Serviceinnovationen für unsere Kunden, wie beispielsweise Check-in Terminals bei großen Kongressen, und der konstante Ausbau unseres Streckennetzes, bieten viele Vorteile für Kongressveranstalter und Passagiere“, erklärt Alexander Schneck. „Diese Innovationen sind, zusammen mit der hervorragenden Kooperation mit allen Stakeholdern der Branche, die perfekte Ausgangslage für den Ausbau und die Entwicklung Österreichs als Austragungsort für Kongresse, Meetings, Incentives und Events.“



Weitere Informationen und Fotos finden Sie im ÖW-Newsroom unter <http://newsroom.austriatourism.com> und unter <http://access-austria.at/medien-presse/presseinformationen/>

Videoimpressionen zur access 2015 erhalten Sie unter diesem [Link](#).

Bildhinweis:

v.l.n.r.: Alexander Schnecke (Austrian Airlines), Dr. Petra Stolba (ÖW) und Christian Mutschlechner (VCB); *Copyright: Christian Husar*

Rückfragehinweis:

Mag. Ulrike Rauch-Keschmann
Leiterin Unternehmenskommunikation
Österreich Werbung
Tel. 01/588 66-299
ulrike.rauch-keschmann@austria.info
www.austriatourism.com
<http://convention.austria.info>